

Ghosn kommt frei

Tokio. Nach drei Monaten in Untersuchungshaft steht die Freilassung des in Japan angeklagten Automanagers Carlos Ghosn bevor. Das Bezirksgericht in Tokio gab am Dienstag dem Antrag seines Verteidigers auf Freilassung auf Kautions statt und lehnte den Einspruch der Staatsanwaltschaft ab. Der Topmanager kann das Gefängnis verlassen, sobald die Verteidiger die auf eine Milliarde Yen (7,9 Millionen Euro) festgesetzte Kautions bezahlt haben. Zuvor hatte der 64-jährige die Bedingung akzeptiert, an seinem Hauseingang eine Überwachungskamera installieren zu lassen. Ghosn war am 19. November wegen Verstoßes gegen Börsenaufgaben in Tokio festgenommen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/350413.ghosn-kommt-frei.html>